Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Betzenstein, St	
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)	09472118	
Ansprechpartner Kommune (Breitbandpate)	Herr Körner	
Landkreis	Bayreuth	
Regierungsbezirk	Oberfranken	

Fördersteckbrief

Name Erschließungsgebiet: Ausbauender Netzbetreiber:	Teilbereiche der Stadtgebietes Betzenstein Telekom Deutschland GmbH
	des Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:
Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	
Name Los 4:	
Ausbauender Netzbetreiber 4:	
Name Los 5:	
Ausbauender Netzbetreiber 5:	

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	ja			
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name		AGS	
	Hiltpoltstein, M		09474138	
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	FTTC- und teilweise FTTB-Ausbau im Stadtgebiet von Betzenstein. Um die Breitbandversorgung in der Stadt Betzenstein zu verbessern, wird zu den Kabelverzweigern (KVz) im ON 9244: 1A888, 1A7, 1A16, 1A18, 1A999, 1A20, 1A10, 1A777, 1A15, 1A4, 1A, im ON 9152: 2A777, 2A98 Glasfaserkabel verlegt, MSAN-Outdoor-Technik in Multifunktionsgehäusen installiert und die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom hergestellt, sowie die entsprechend notwendigen Montage- und Schaltarbeiten durchgeführt. Um die Breitbandversorgung im Ausbaugebiet herzustellen, wird zu den Gf-NV Glasfaserkabel verlegt und die Anbindung an das IP-Backbone der Telekom hergestellt, sowie die entsprechend notwendigen Montage- und Spleißarbeiten durchgeführt. Die Anbindung der Gebäude mit Glasfaserkabel an den Gf-NVt erfolgt, wenn der jeweilige Grundstückseigentümer zuvor mit der Telekom eine entsprechende Nutzungsvereinbarung abschließen.			essern, wird 1A16, 1A18, 2A777, 2A99 as IP- ad Jm die zu den Gf-NVt bone der a Montage- aude mit
Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	22.09.2015	5		(Tag.Monat. Jahr)
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster-Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja			(ja/nein)

Datum 28.12.2015

Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.		(Anzahl)
	30	(Mbit/s)	2,7000	(Mbit/s)	395
	50	(Mbit/s)	10,0000	(Mbit/s)	145
	100,0000	(Mbit/s)	10,0000	(Mbit/s)	82
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				09/2016	(Monat.Jahr)

Art(en) des Ausbaus	Hybrid						
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013 25/1 (bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)	FTTC Bestätigung						
	Zugang zu Leerrohren						
	entbündelter Zugang zum KVz	,	ja ia				
	Bitstromzugang		ja ja				
	FTTB/FTTH						
	Zugang zu Leerrohren	ja					
	Zugang zu unbeschalteten Gla	nstaserleitungen	ja				
	entbündelter Zugang zum Teili	nehmeranschluss	ja				
	Bitstromzugang		ja				
	Kabelnetz						
	Zugang zu Leerrohren						
	Bitstromzugang						
	t Passive Netzinfrastruktur (nu	ır bei FTTX/Kabel -Ausbau)					
	Zugang zu Leerrohren						
		Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen					
	entbündelter Zugang zum Teili						
	Mobile/Drahtlose Netze						
	Bitstromzugang						
	gemeinsame Nutzung der phys						
	Zugang zu Backhaulnetzen						
	Satelitenplattform						
	Bitstromzugang						
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag	Name des Produkts	Preis in					
erhalten hat und die Preise der Zugangsvarianten							
(Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie							
diese bitte hier ein:							
Bitte geben Sie an, ob vom Netzbetreiber zur			-				
Berechnung der Wirtschaftlichkeitslücke ein							
Musterdokument genutzt wurde, welches vor dem	nein i	n' ausgewählt wurde,ist die l	_				
<u>02.09.2014</u> erstellt wurde	Daten zur geplante	n Infrastruktur verpflichtend	!!				
Erfassung kumulierter Daten der geplanten nfrastruktur	Tiefbau unversiegelt	9940	(Meter)				
	Tiefbau versiegelt	3435	(Meter)				
	Leerrohr	14345	(Meter)				
	Masten		(Anzahl)				
	Glasfaser	31475	(Meter)				
	DSLAMS / Splitter	13	(Anzahl)				
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)				
	POP / GPON	1	(Anzahl)				

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF <u>und</u> in einem GIS-fähigen Format (.shp, .klm/kmz, .dxf/dwg) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

